

standgehalten haben. Sie haben teils positive, teils negative Vorzüge: es sind Gedanken, die teils deshalb wirken, weil sie da sind, teils deshalb, weil sie fehlen.

Des Zusammenhanges wegen will ich hier einige der Ausführungen wiederholen, die sich in meiner genannten Schrift mit dem Gegenstande beschäftigen. Sie werden auch außerhalb des Zusammenhanges, denke ich, in den Hauptzügen deutlich machen, um was es sich handelt, wenn wir von den großen Leistungen sprechen, die Marx zu den anerkannten Führern des modernen Sozialismus gemacht haben.

X
Zunächst und vor allem — was uns jetzt als Binsenwahrheit erscheint — ist als Tat ersten Ranges hervorzuheben die historische Auffassung der sozialen Bewegung und die Inbeziehungsetzung der „ökonomischen“, „sozialen“ und „politischen“ Erscheinungen und Vorgänge. Marx wendet den Entwicklungsgedanken auf die soziale Bewegung an: Hatten auch vor Marx hervorragende Männer Sozialismus und soziale Bewegung im Fluß historischen Lebens zu erfassen sich bemüht: Keiner hatte annähernd in so klarer, keiner vor allem in so einleuchtender, wirkungsvoller Form diese geschichtlichen Beziehungen aufzudecken gewußt. Daß die politischen Revolutionen und Bestrebungen im Grunde Machtverschiedenheiten sozialer Klassen seien, war auch vor Marx ausgesprochen, aber wiederum von niemand in so eindringlicher Weise. Von den ökonomischen Umwälzungen nimmt er seinen Ausgangspunkt, um die soziale Klassenbildung und den Klassenkampf zu erklären und daß „il n'y a jamais de mouvement politique qui ne soit social en même temps“ hatte er in der Misère (175) schon vor dem kommunistischen Manifest ausgesprochen. Damit aber wird das Proletariat zum vollen Bewußtsein seiner selbst gebracht, daß es sich in seiner geschichtlichen Bedingtheit erkennen lernt.